

## Einige Aphorismen zum Thema Schulform-Debatte

„Gegen Intelligenz ohne Erfahrung ist kein Kraut gewachsen.“ (Max Frisch)  
Was aber ist, wenn Sendungsbewusstsein dann da noch hinzu kommt?

„Überzeugungen  
sind schlimmere Feinde der Wahrheit  
als Lügen!“ (Fund)

„Ein guter Wille, der nicht mit Vernunft einhergeht,  
kann größere Katastrophen anrichten als Handlungen,  
die auf Böswilligkeit oder Dummheit beruhen.“  
(Henning Mankell)

„Man ist entweder Teil der Lösung oder Teil des Problems!  
Ich habe es vorgezogen, Teil der Lösung zu sein.“  
(Michail Gorbatschow)

Sagt der eine: „Die haben eine Leiche im Keller!“

Sagt der andere: „Das ist keine Leiche. Das ist ein gefesselter Riese!“  
(Fund)

„Veritas est adaequatio rei et intellectus.“  
„Wahrheit ist die Angleichung von Sache und Verstand.“  
(Thomas von Aquin, 1225-1275)

„Die halbe Wahrheit  
ist die schlimmste Form der Lüge!“  
(Albertus Magnus, 1193-1280)

„Die gefährlichsten Unwahrheiten sind Wahrheiten, mäßig entstellt.“ (Georg Chr. Lichtenberg)

„Schule ist ab jetzt  
die Fortsetzung der Politik  
mit anderen Mitteln.“  
(frei nach Clausewitz,  
um 1978 entstanden)

„Les mots sont faits pour cacher les pensées.“  
„Die Worte sind dazu gemacht, die Gedanken zu verbergen.“  
(Joseph Fouché, 1759-1820)

„Wer nichts weiß, muss alles glauben.“  
(Marie von Ebner-Eschenbach)

„Ein Merkmal von guter Schule ist,  
dass hier auch schlechtere Lehrer  
guten Unterricht geben. Dieser Satz  
ist unkehrbar.“ (Fund)

„Wer heute erkennt,  
dass er gestern einen Fehler gemacht hat,  
ist heute zumindest klüger als gestern.“ (Fund)

„Unter Blinden wird der Einäugige blind.“ (St. J. Lec)

„Nur die Zukunft kann man ändern!“ (Bill Clinton)

„Ein Irrtum  
ist erst dann ein Irrtum,  
wenn man darauf beharrt.“ (Fund)

„Hochverrat  
ist eine Frage des Datums.“  
(Charles Maurice de Talleyrand, 1754-1838)

„Die neuen Orden werden verliehen für Tapferkeit vor dem Freunde  
und für den Verrat unwürdiger Geheimnisse.“ (Ingeborg Bachmann)

„Bei einer Auseinandersetzung auf der Treppe  
hat derjenige einen unverdienten Vorteil, der auf einer höheren Stufe steht.“ (St. J. Lec)

„Wenn man einen Sumpf austrocknen will,  
darf man nicht die Frösche fragen.“  
(Friedrich Merz)

„Nicht geschehene Taten lösen einen katastrophalen Mangel an Folgen aus.“ (St. J. Lec)